

FORSCHUNGSDOSSIER

Gleiche Preise, unterschiedliche Budgets

Ausgabenanteile nach Einkommen und Haushaltsgröße im Zusammenhang.

29,8 | Punkte Abstand bei Wohnen + Lebensmitteln

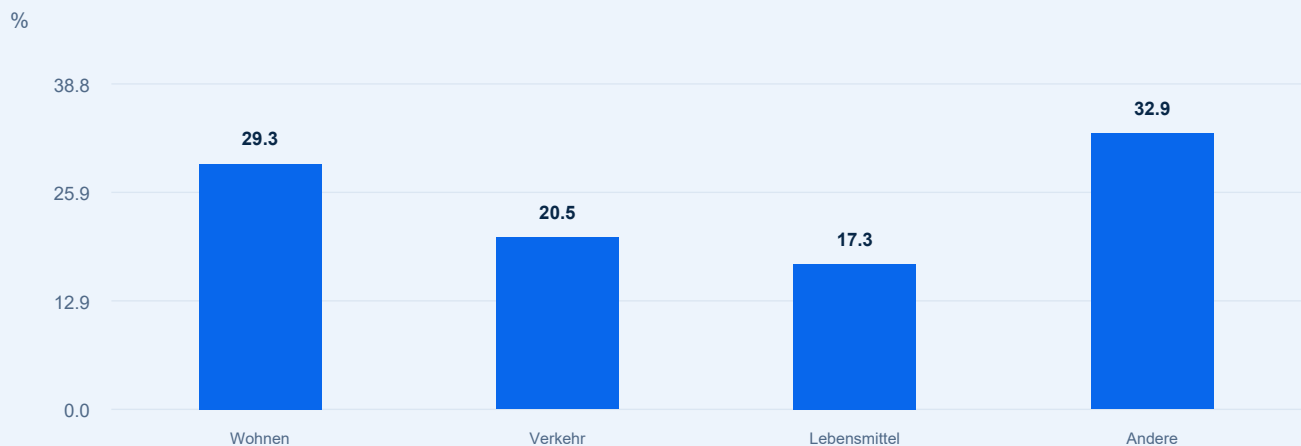
Was die Daten zeigen

- 01 Drei zentrale Ausgabengruppen
- 02 Das Gewicht der Lebensmittel variiert nach Einkommen
- 03 Wohnen und Lebensmittel gemeinsam lesen
- 04 Beim Verkehr kehrt sich das Muster um
- 05 Wohnen in Einpersonenhaushalten
- 06 Methode, Umfang und weitere Fragen
- 07 Ein Anteil ist kein Geldbetrag
- 08 Wie die Ergebnisse eine Untersuchung unterstützen

01 Drei zentrale Ausgabengruppen

Wohnen, Verkehr und Lebensmittel bilden zusammen 67,1% der Konsumausgaben: 29,3 + 20,5 + 17,3. Das ist eine Ausgabenstruktur, nicht der Einkommensanteil jedes Haushalts. Wohnkosten sind nicht identisch mit gezahlter Miete.

Abbildung 1 / Verteilung der Haushaltsausgaben



TÜİK / MasVeri

02 Das Gewicht der Lebensmittel variiert nach Einkommen

Lebensmittel bilden 29,2% im untersten und 12,4% im obersten Quintil: 16,8 Punkte Abstand, Faktor 2,35. Daraus folgt kein höherer Geldbetrag bei ärmeren Haushalten; Beträge und Anteile sind verschieden.

Abbildung 2 / Lebensmittelanteil nach Einkommen



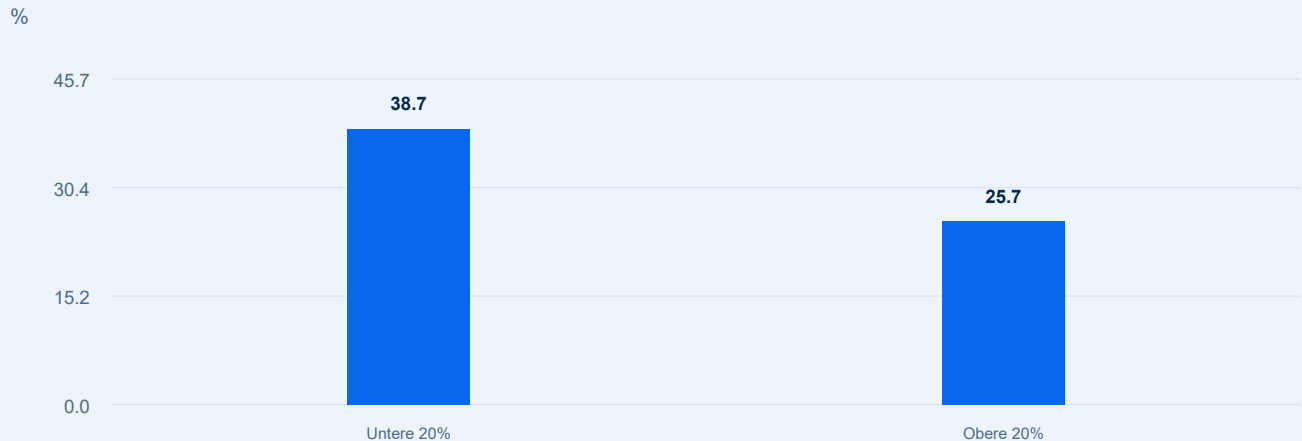
TÜİK

Unterstes und oberstes Einkommensquintil; Ausgabenanteile, keine Beträge.

03 Wohnen und Lebensmittel gemeinsam lesen

Wohnen plus Lebensmittel ergeben 67,9% im unteren und 38,1% im oberen Quintil, 29,8 Punkte Abstand. Der Rest ist nicht automatisch frei verfügbar; er enthält weitere notwendige Ausgaben.

Abbildung 3 / Wohnkostenanteil nach Einkommen

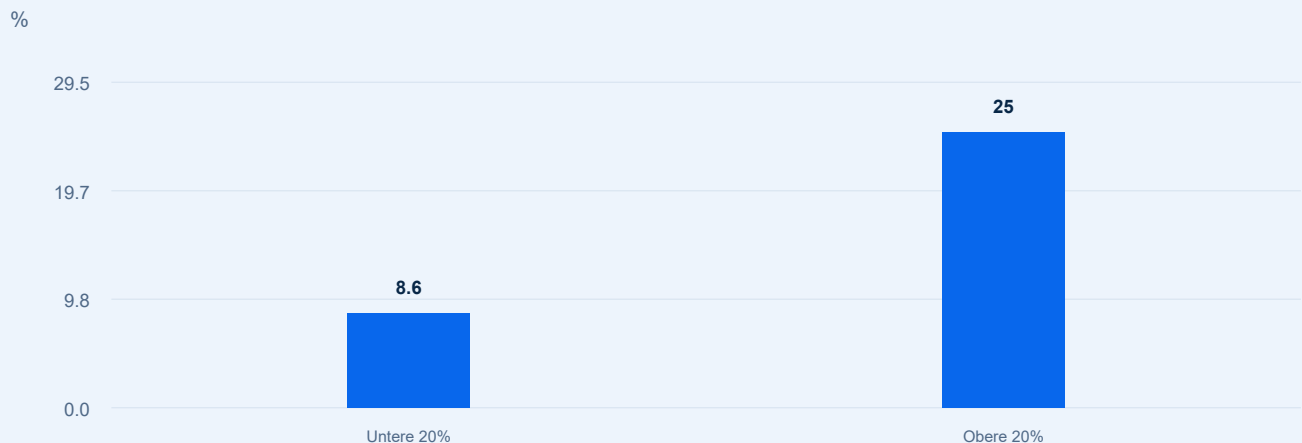


TÜİK

04 Beim Verkehr kehrt sich das Muster um

Verkehr beansprucht 8,6% unten und 25,0% oben, 16,4 Punkte Unterschied in umgekehrter Richtung. Fahrzeugkauf, Kraftstoff und Wartung sind enthalten; der Anteil misst keine Fahrtfrequenz.

Abbildung 4 / Verkehrsanteil nach Einkommen

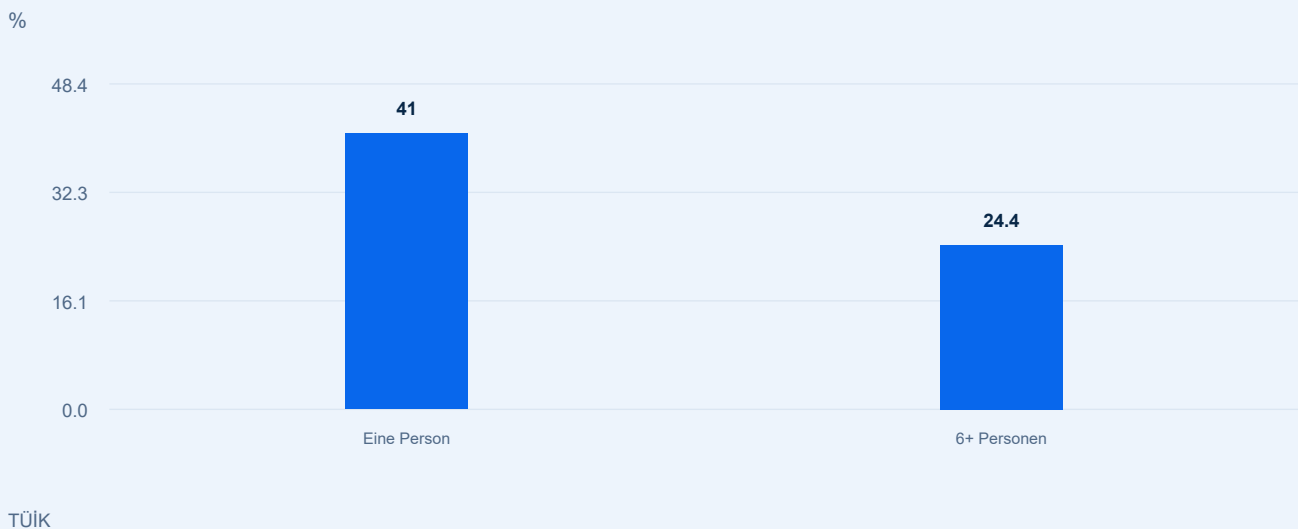


TÜİK

05 Wohnen in Einpersonenhaushalten

Wohnen umfasst 41,0% bei einer Person und 24,4% bei sechs oder mehr Personen, 16,6 Punkte Abstand. Einkommen, Alter und Wohnort können sich ebenfalls unterscheiden; ein kausaler Größeneffekt ist nicht isoliert.

Abbildung 5 / Wohnkostenanteil nach Haushaltsgröße



06 Methode, Umfang und weitere Fragen

Grundlage sind veröffentlichte Anteile der Haushaltsbudgeterhebung 2025. Differenzen sind Prozentpunkte, Verhältnisse Quotienten. Ohne Mikrodaten werden gemeinsame Einflüsse nicht isoliert. Historische Erweiterungen erfordern konsistente Klassifikationen und die Beachtung der Erhebungslücke 2020–2021.

07 Ein Anteil ist kein Geldbetrag

Die Lebensmittelanteile von 29,2% und 12,4% zeigen das Gewicht im Konsumbudget der jeweiligen Gruppe. Für einen Betrag in Lira braucht man zusätzlich die Gesamtausgaben.

Ein rein hypothetisches Rechenbeispiel: 29,2% eines Budgets von 100 Einheiten ergeben 29,2 Einheiten; 12,4% von 300 Einheiten ergeben 37,2. Dies sind keine TÜİK-Beobachtungen. Ein niedrigerer Anteil kann also mit einem höheren Geldbetrag einhergehen. Daraus lassen sich weder Lebensmittelmenge noch Qualität oder Produktanzahl ableiten.

Das Einkommen bestimmt die Gruppierung, die Konsumausgaben bilden aber den Nenner. „29,2% des Einkommens für Lebensmittel“ wäre deshalb eine andere, durch diese Tabelle nicht belegte Aussage.

08 Wie die Ergebnisse eine Untersuchung unterstützen

Die Anteile zeigen, welche Ausgabengruppen bei verschiedenen Haushalten vertieft untersucht werden sollten. Wo Lebensmittel und Wohnen einen großen Budgetanteil ausmachen, sind diese Kategorien besonders relevant. Eine Inflation nach Einkommensgruppen berechnet der Bericht nicht: Dafür wären detaillierte Gewichte und vergleichbare Preisreihen notwendig.

Eine Anschlussstudie sollte den Zielhaushalt definieren und Einkommen, Haushaltsgröße und Standort im selben Zeitraum berücksichtigen. Ein nationaler Anteil ergibt weder das notwendige Monatsbudget einer Stadt noch einen einheitlichen Betrag für alle einkommensschwachen Haushalte.

Das belastbare Ergebnis ist der Unterschied in der Budgetzusammensetzung. Eine lokale Lebenshaltungssumme, eine Ausgabenprognose oder ein persönlicher Sparplan lassen sich daraus nicht ableiten. Diese Trennung hält die Interpretation bei der tatsächlich untersuchten Frage.

Quelle und Abdeckung

Diese Analyse gilt für den angegebenen Zeitraum und ersetzt keine späteren Veröffentlichungen. Quellenprüfung: 7. September 2026.

Verteilung der Haushaltsausgaben

MasVeri: other = $100 - 29.3 - 20.5 - 17.3$

[TÜİK / 1 / veriportali.tuik.gov.tr](#)

[CSV / MasVeri](#)

Lebensmittelanteil nach Einkommen

[TÜİK / 1 / veriportali.tuik.gov.tr](#)

[CSV / MasVeri](#)

Wohnkostenanteil nach Einkommen

[TÜİK / 1 / veriportali.tuik.gov.tr](#)

[CSV / MasVeri](#)

Verkehrsanteil nach Einkommen

[TÜİK / 1 / veriportali.tuik.gov.tr](#)

[CSV / MasVeri](#)

Wohnkostenanteil nach Haushaltsgröße

[TÜİK / 1 / veriportali.tuik.gov.tr](#)

[CSV / MasVeri](#)

Zusammenfassung

29,8 | Punkte Abstand bei Wohnen + Lebensmitteln

01 Wohnen und Lebensmittel: 67,9% im unteren, 38,1% im oberen Einkommensquintil.

02 Der Lebensmittelanteil ist unten rund 2,35-mal so hoch.

03 16,6 Punkte Wohnkostenabstand zwischen Einpersonen- und 6+-Haushalten.